IIIIII KANTON solothurn

Regierungsratsbeschluss

vom 13. September 2005

Nr. 2005/1904

Amt für Finanzen, Projekt Delphin (Realisierung einer integrierten Rechnungswesenlösung)
Abrechnung Verpflichtungskredit

---

1. Ausgangslage

Mit Regierungsratsbeschluss Nr. 2500 vom 22. Dezember 1999 wurde eine Ausschreibung in einem offenen Verfahren nach GATT/WTO durchgeführt. Die Firma NOVO Business Consultants AG, Bern, erhielt seinerzeit den Zuschlag für die Einführung der Standardsoftware SAP R/3.

Im weiteren wurde festgelegt, dass die Konzeptarbeiten die Festlegung der zukünftigen Organisation des Rechnungswesens voraussetzen. Deshalb wurde eine Voranalyse durchgeführt und die Ergebnisse der Organisationsüberprüfung dem Regierungsrat zur Genehmigung vorgelegt (RRB Nr. 162 vom 22. Januar 2001). Mit KRB Nr. 8 vom 20. Februar 2001 bewilligte der Kantonsrat einen Verpflichtungskredit in der Höhe von Fr. 5'288'433 für die Realisierung der integrierten Rechnungswesen-Lösung SAP, Projekt Delphin.

2. Realisierung

Im Februar 2004, respektive mit der letzten Projektausschuss-Sitzung vom 11. März 2004, konnte das Projekt offiziell abgeschlossen werden. Über 100 Dienststellen der kantonalen Verwaltung haben ihr Rechnungswesen auf SAP umgestellt.

Sowohl der ursprünglich definierte Leistungsumfang des Projekts wie auch die vereinbarten Einführungstermine konnten vollumfänglich erreicht werden. Ebenso ist es dem Projektteam gelungen, das Wissen von unserem Einführungspartner NOVO Business Consultants AG, Bern, für alle relevanten Vorgänge in das Amt für Finanzen zu transferieren. Im Amt für Finanzen wurde das sogenannte CCC SAP geschaffen.

Im kantonalen Rechnungswesen gab es vor dem Projekt „Delphin“ rund 29 verschiedene EDV-Lösungen. Daten wurden bis zu achtmal in verschiedenen Systemen erfasst und eine strategische Finanzplanung und Budgetierung war wegen fehlender integrierter Finanzdaten nicht möglich.

All diese Nachteile konnten nun durch die Umstellung auf die Standardsoftware SAP und die Vereinheitlichung des Rechnungswesens eliminiert werden. Dies bringt einerseits Vorteile für die einzelnen Dienststellen und ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, andererseits für die kantonale Verwaltung als Ganzes:

- Vorteile für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter: bessere Anwenderunterstützung, vereinfachter Kontenplan, Entlastung von kleineren Dienststellen durch das sogenannte Pooling, (Kompetenzzentren übernehmen die Rechnungsführung für mehrere kleine Dienststellen);

- Vorteile für die kantonale Verwaltung als Ganzes: Schnellere und bessere Informationen über die Finanzkennzahlen des Kantons, weniger Mehrfacherfassungen, mehr Kostentransparenz durch die Einführung der Kosten- / Leistungsrechnung KLR.

Erste Erfahrungen haben gezeigt, dass durch die Einführung von SAP neben den zeitnahen Daten auch die Mehrfacherfassungen wesentlich minimiert werden konnten und auch die Übersicht über die Ergebnisse in den einzelnen Dienststellen sich stark verbessert hat. Das Rechnungswesen ist zu einem eigentlichen Führungssystem geworden.

3. Abrechnung des Verpflichtungskredites

Der Verpflichtungskredit für die Realisierung des Projektes „Delphin" von Fr. 5'288'433.-- schliesst per 31. Januar 2005 wie folgt ab:

Bewilligter Kredit (KRB Nr. 8 vom 20. Februar 2001)	Fr. 5'288'433.--
Beanspruchter Kredit	Fr. 4'955'036.--
Kreditunterschreitung Projekt Delphin	Fr. 333'397.--

Die Kantonale Finanzkontrolle hat den Projektabschluss einer Revision unterzogen und darüber am 25. Februar 2005 Bericht erstattet.

4. Beschluss

4.1 Die Abrechnung des Verpflichtungskredites von Fr. 5'288'433.-- für die Realisierung einer integrierten Rechnungswesenlösung (Projekt "Delphin") wird mit einer Kreditunterschreitung von Fr. 333'397.-- genehmigt.

4.2 Die geleistete Arbeit wird bestens verdankt.

Dr. Konrad Schwaller
Staatsschreiber

Verteiler

Amt für Finanzen (3; Dr. P. Stebler, K. Parpan, H. Rüttimann)

Amt für Informatik und Organisation
Kantonale Finanzkontrolle (2; P. Hard, M. Oppliger)
Mitglieder ehemaliger Projektauschuss Delphin (11), Versand durch AFIN
Informatikgruppe Verwaltung (7; Versand durch AIO)